

Gremium Hauptausschuss	Sitzung am 19.06.2017	Sitzung-Nr. 06
Sitzungsort Sitzungssaal, Verwaltungsgebäude Brückes 1	Sitzungsdauer (von – bis) 17:30 – 19:10 Uhr	

1.  öffentliche Sitzung TOP 1-6                       nichtöffentliche Sitzung TOP 7-10
2. Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis

Vor der Sitzung wurden folgende Unterlagen verteilt:

- Entwurf der Tagesordnung für die Sitzung des Stadtrates am 29.06.2017

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung. Die Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde. Außerdem stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer lässt über die Tagesordnung abstimmen.

*Abstimmung: einstimmig*

---

(Vorsitzende)  
Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer

---

(Schriftführer)  
Matthias Heidenreich

---

(SPD) Andreas Henschel

---

(CDU) Werner Klopfer

---

(FDP) Jürgen Eitel

---

(Bündnis 90/DIE GRÜNEN)  
Hermann Bläsius

---

(Faire Liste & BÜFEP) Peter Steinbrecher

---

(Freie Fraktion) Dr. Herbert Drumm

---

(Parteilose Fraktion) Barbara Schneider

## Öffentliche Sitzung

### TOP 1 Anträge aus den Ortsbeiräten

Frau Oberbürgermeisterin erläutert die Vorlage.

#### Bad Münster am Stein-Eberburg:

- Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Abwassergebühren  
Dazu sprechen Frau Dr. Mackeprang und die Herren Klopfer und Meurer.  
Der Antrag wird an den Finanzausschuss verwiesen. (Amt 20)

*Abstimmung über den Antrag aus Bad Münster am Stein-Eberburg: einstimmig*

#### Planig:

- Erweiterung Tempolimit (30km/h) ab der Mainzer Straße 120 bis zum Ortsende Planig (Amt 60)
- Planung und Bau eines Verkehrskreisels Mainzer Straße /Felix-Wankel-Straße / Seerber Flur (Amt 60)
- Herstellung von Straßenbeleuchtung in der Jupiterstraße  
Dazu spricht Frau Pfeiffer.

Die drei Anträge aus Planig werden an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr verwiesen. (Amt 60)

*Abstimmung über die Anträge aus Planig: einstimmig*

#### Bosenheim:

- Bereitstellung Grundstück für Spielplatz  
Der Antrag wird an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr und den Jugendhilfeausschuss verwiesen. (Amt 51 und 60)
- Einrichtung Bolzplatz  
Dazu spricht Herr Klopfer. Der Antrag wird an den Sportausschuss verwiesen. (Amt 40)
- Anlegung Radweganbindung an Baugebiet Weingärten  
Der Antrag wird an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr verwiesen. (Amt 60)

*Abstimmung über die Anträge aus Bosenheim: einstimmig*

Ausfertigung: Ämter 20, 40, 51, 60

### TOP 2 Satzung zur Änderung der Satzung über die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Frau Oberbürgermeisterin erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Klopfer, Meurer, Bläsius, Frau Dr. Dierks, die Herren Locher, Henschel und Eitel. Herr Meurer spricht zum zweiten Mal.

Herr Klopfer schlägt vor, über die Satzung und die Gebühren getrennt abzustimmen.

Herr Bläsius stellt den Antrag den § 5 Abs. 8 Nr. 2 aus der Satzung zu streichen (Frequentierung).

*Abstimmung über den Antrag des Herrn Bläsius: 2 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen*

Herr Locher stellt den Antrag Punkt 41 (Informationsstände nicht gewerblicher Art) aus der Auflistung zu streichen.

*Abstimmung über den Antrag des Herrn Locher: 0 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen*

*Abstimmung über die Satzung: 16 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen*

Frau Oberbürgermeisterin schlägt vor, die Vorlage für den Stadtrat abzuändern. Es sollen die alten Gebühren beibehalten werden und lediglich mit den neu dazugekommen Gebühren ergänzt werden.

Ausfertigung: Amt 30

### **TOP 3 Richtlinie zur Gestaltung von Sondernutzungen in der Fußgängerzone und dem Brückenschlag (Alte Nahebrücke, Mühlenteich)**

Frau Oberbürgermeisterin erläutert die Vorlage.

Es sprechen Herr Klopfer, Frau Dr. Dierks, die Herren Meurer, Steinbrecher und Dr. Drumm.

*Abstimmung: 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung*

Ausfertigung: Amt 30

### **TOP 4 Antrag der FDP-Fraktion vom 21.03.2017 bezüglich Body Cams für den Vollzugsdienst des Ordnungsamtes**

Frau Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Es sprechen Herr Eitel, Frau Dr. Dierks, Frau Häußermann, die Herren Zimmerlin, Henschel und Flühr.

Frau Häußermann erklärt, dass der Antrag erst umgesetzt werden kann, wenn das Gesetz entsprechend geändert wurde und Body Cams auch für den Vollzugsdienst zulässig sind.

Herr Flühr stellt den Antrag, den Antrag der FDP-Fraktion erst wieder auf die Tagesordnung zu setzen, wenn das Gesetz entsprechend geändert wurde und eine Grundlage für den Beschluss vorhanden ist.

*Abstimmung über den Antrag des Herrn Flühr: 15 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen*

Ausfertigung: Amt 30

### **TOP 5 Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

## **TOP 6     Anfragen**

Herr Henschel merkt an, dass es nach der Einführung der Sperrzeitverordnung zu ersten Protesten kam.

Er möchte wissen, wie viel Verfahren (Aufnahme von Personalien, Platzverweise, etc.) durch die Polizei und den Vollzugsdienst diesbezüglich eingeleitet wurden. Zudem möchte er wissen, wie viele Personen auf der Straße waren und wie viel Personal wurde eingesetzt.

Ausfertigung: Amt 30 m. d. B. um Stellungnahme

Frau Oberbürgermeisterin schließt die öffentliche Sitzung um 18:35 Uhr, verabschiedet die Bürger und die Presse und leitet in den nichtöffentlichen Teil über.